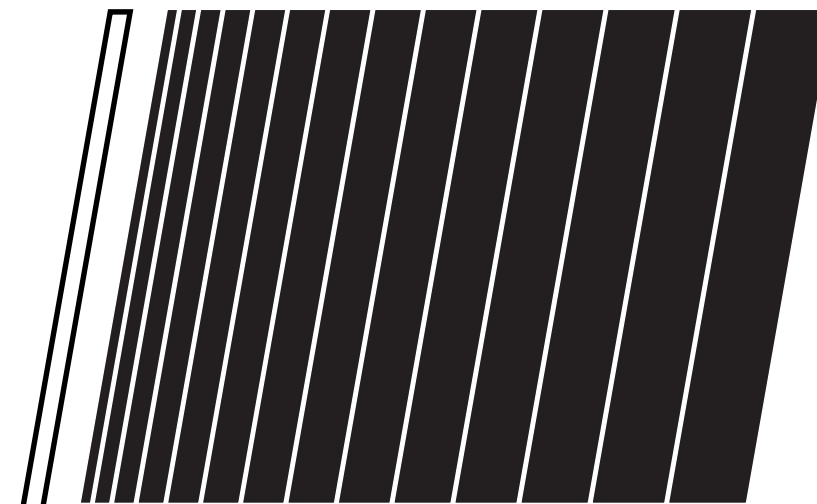


INTERSPIRO

13.05 010 07

AMERICAS: INTERSPIRO Inc., 10225 82nd Avenue, Pleasant Prairie, WI 53158-5801 USA. Phone +1 262 947 99 01, Fax +1 262 947 99 02
ASIA & PACIFIC: INTERSPIRO, Suite 801, 8th Floor Wisma Lim Foo Yong, Jalan Raja Chulan, 50200 KUALA LUMPUR, Malaysia, Phone +60 3 248 1290, Fax +60 3 248 1275
AUSTRIA: INTERSPIRO GesmbH, Sternweg 20, A-8401 ZETTLING. Phone +43 313 557 333, Fax +43 313 557 333 22
GERMANY: INTERSPIRO GmbH, Postfach 1220, D-76691 FORST/BADEN. Phone +49 7251 8030, Fax +49 7251 2298
SWEDEN: INTERSPIRO AB, Box 10060, S-181 10 LIDINGÖ. Phone +46 8 636 51 00, Fax +46 8 765 48 53
SWITZERLAND: Interspiro AG, Güterstrasse 47, CH-4133 PRATTELN. Phone +41 61 827 99 77, Fax +41 61 827 99 70
THE NETHERLANDS: INTERSPIRO BV, Televisieweg 113, 1322 BD ALMERE. Phone: +31 (0) 36 536 3103, fax: +31 (0) 36 538 4809
UNITED KINGDOM: INTERSPIRO Ltd, 7 Hawksworth Road, Central Park, GB-Telford Shropshire TF2 9TU, Phone +44 1952 200 190, Fax nr +44 1952 299 805
INTERNATIONAL: INTERSPIRO AB, Box 10060, S-181 10 LIDINGÖ, Sweden. Phone +46 8 636 51 00, Fax +46 8 765 48 53
WWW.INTERSPIRO.DE e-mail: info@interspiro.de

SUPER PASS II-H ATEX



Gebrauchsanleitung

13.05 010

Ausgabe 07
Stand 07.05.07

9. Prüfung

SUPER PASS soll mindestens 1x pro Woche und vor jedem Gebrauch geprüft werden.

Alle Tests sollten mit guten Batterien gemacht werden.

1. Entnehmen Sie SUPER PASS dem Sicherungshalter.
Eine Serie akustischer Töne sollten abgegeben werden, vier gelbe LED'S sollten blinken.
2. Legen Sie den SUPER PASS auf eine feste, ebene Fläche (z.B. auf einen Tisch).
3. Nach etwa 18-23 Sekunden sollte der Voralarm zu hören und zu sehen sein (siehe unter 4. Betriebsmodus).
4. Bewegen Sie SUPER PASS, um den Voralarm wieder auszuschalten.
5. Legen Sie den SUPER PASS wieder auf die Fläche zurück und warten Sie erneut auf den Voralarm.
6. Nach ca. 30-35 Sekunden Voralarm sollte sich der Hauptalarm einschalten.
7. Nehmen Sie den SUPER PASS hoch und schütteln Sie diesen kräftig. Er sollte sich nicht ausschalten.
8. Setzen Sie das Gerät wieder in die Sicherungshalterung ein und drücken Sie die beiden seitlichen Rückstelltasten, um das System auszuschalten.

10. Lagerung

Lagern Sie SUPER PASS bei Raumtemperatur an einem trockenen, gut belüfteten Bereich, der den Anforderungen des Batterieherstellers entspricht:

10°C - 25°C bei nicht mehr als 65% relativer Luftfeuchtigkeit

Bei längeren Lagerzeiten sollte die Batterie entnommen werden.

Inhalt - Gebrauchsanleitung 13.05.010

Sicherheitshinweise

1. Einführung
2. Technische Daten
3. Gebrauch des SUPER PASS II
4. Betriebsmodus
5. Temperatursensor
6. Servicehinweis
7. Reinigung
8. Wartung
9. Prüfung
10. Lagerung

Sicherheitshinweise

In dieser Gebrauchsanleitung wollen wir Sie mit dem Aufbau, dem Gebrauch und der Pflege von SUPER PASS bekannt machen. Diese Unterlage soll Sie eingehend informieren und Sie mit SUPER PASS lange Zeit begleiten.

Trotz hoher Qualitätsanforderungen bei der Entwicklung und Produktion sowie eingehenden Endkontrollen vor jeder Auslieferung, kann jeder SUPER PASS letztlich nur so gut sein, wie er richtig gehandhabt, gewartet und gepflegt wird.

Es liegt also in der Hand des Benutzers, wie zuverlässig der SUPER PASS arbeitet und folglich auch, wie zufrieden er mit ihm sein wird.

Für den Einsatz und die Pflege ergeben sich laut dem Gesetz über technische Arbeitsmittel (GTA, Gerätesicherheitsgesetz) sinngemäß folgende Voraussetzungen:

1. SUPER PASS darf nur nach vollständigem Studium der kompletten Anleitung und nur zu dem Zweck, für den er bestimmt ist, eingesetzt werden.
2. SUPER PASS muß so gehandhabt, geprüft und gewartet werden, wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben.
3. Sämtliche Tätigkeiten mit und an SUPER PASS dürfen nur durch entsprechend ausgebildete Fachleute vorgenommen werden.

4. Für die Instandhaltung von SUPER PASS dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

5. Die Verantwortung bzw. Haftung für vorgenannte Punkte obliegt ausschließlich dem Betreiber des SUPER PASS, mit Ausnahme der Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten, die durch die INTERSPIRO GmbH ausgeführt werden.

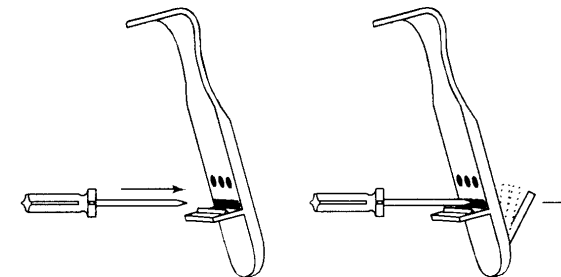
6. Wird einer der Punkte 1-4 nicht eingehalten, so kann INTERSPIRO keine Gewährleistung für die einwandfreien Funktionen des SPIROPASS übernehmen. Die Haftungs- und Gewährleistungsbedingungen von INTERSPIRO werden durch diese Hinweise nicht erweitert.

Ersatz der Dichtung am Batteriefach:

Neue Dichtungen erhalten Sie bei INTERSPIRO.

Hinweis: INTERSPIRO empfiehlt die DURACELL MN-1604, 9 Volt, eine Alkalibatterie zum optimalen Betrieb des Gerätes. Andere Batterien haben nicht immer die gleiche Lebensdauer.

Auswechseln der Informationen im Identitätsfenster:



Drücken Sie einen kleinen Schraubendreher durch den Schlitz an der Innenseite der Sicherungshalterung.

Die transparente Klappabdeckung springt auf.

Tauschen Sie die Information wie gewünscht aus.

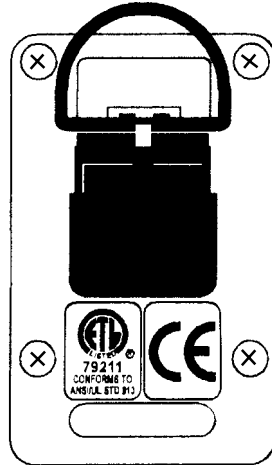
Klappen Sie die Abdeckung wieder zu und lassen Sie sie einschnappen.

8. Wartung

Batteriewechsel:

Tauschen Sie die Batterien nur an einem Platz, an dem es weder Dämpfe noch Gase gibt!

1. Lösen Sie die vier Schrauben auf der Rückseite des Gerätes mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.
2. Nehmen Sie den Deckel ab und heben die alte Batterie aus dem Batteriefach.
3. Entfernen Sie vorsichtig die Verbindung der Batterie.
4. Schließen Sie die neue Batterie an die Verbindung an.
5. Legen Sie die neue Batterie in das Fach ein und vergewissern Sie sich, daß die Kabel weder gestreckt noch geknickt werden.
6. Montieren Sie wieder die Abdeckung und versichern Sie sich, daß die Dichtung an ihrem Platz ist und nicht geknickt oder beschädigt ist.
7. Schrauben Sie die vier Kreuzschlitzschrauben handfest an, überdrehen Sie die Schrauben nicht.



Hinweis:

Zum Anschrauben des Deckels keinesfalls Akku-Schraubendreher oder ähnliches verwenden! Gefahr des Überlastens des Materials!

8. Entsorgen Sie die alte Batterie umweltfreundlich!

1. Einführung

SUPER PASS II-H wurde entwickelt, um die Anforderungen für ein persönliches Alarmsicherheitssystem zu erfüllen, welches von Feuerwehrmännern für die Rettung, Feuerbekämpfung und andere gefährliche Aufgaben benutzt wird. SUPER PASS erfüllt oder übersteigt sogar alle Anforderungen der NFPA-Richtlinie 1982 (Ausgabe 1998) für Bewegungsmeldungssysteme.

SUPER PASS ist ein persönliches, multifunktionelles Alarmsicherheitssystem, das automatisch aktiviert ist sobald es der Sicherungshalterung entnommen wird.

SUPER PASS ist eine separate Einheit, die zur Sicherheit des Benutzers bei jedem Einsatz mitgeführt werden sollte.

Für den Fall, daß der Träger länger als ca. 50 Sekunden bewegungslos ist, schaltet sich der Alarm ein.

Benötigt der Träger sofortige Hilfe, kann der Alarm jederzeit manuell ausgelöst werden.

Ein Identifikationsfenster an der Einheit bietet dem Benutzer die Möglichkeit Identifikationsmerkmale wie Name, Bild, Nummer, Abteilungskennzeichen, Strichcode ect. anzubringen. Dadurch ist bei Erfordernis eine sofortige Identifikation des Benutzers gewährleistet.

SUPER PASS enthält auch einen Temperaturalarm. Diese Eigenschaft wurde dazu entwickelt, dem Träger zu signalisieren, daß die maximale Temperatur zur Funktion der elektronischen Komponenten erreicht ist.

Der Hitzesensor ist nicht dafür gedacht, die spezielle Ausbildung und die fachmännische Einschätzung der Feuerwehrmänner bei der Entscheidung ob ein Gebiet geräumt werden soll, zu ersetzen.

2. Technische Daten

Abmessungen*	Breite: ca. 54 mm Höhe: ca. 83 mm Tiefe: ca. 40 mm	*ohne Sicherungshalterung
Gewicht*	ca. 200 g (mit Batterie)	
Lautstärke	mind. 98 dBA auf 3 m	
Gehäuse	Polycarbonat, gelb Robust, hitzebeständig, schlagfest, durchscheinend.	
Befestigung	Eine robuste Halteklammer und ein D-Ring ermöglichen vielfältige Befestigungsarten.	
Geräusch-wahrnehmung	6 dBA gegen vorhandene Hintergrundgeräusche	
Batterie	9 Volt DURACELL MN 1604 wird empfohlen	
Betriebsdauer der Batterie	Wird auf ca. 300 Stunden im Aktivmodus geschätzt, ca. 2-4 Stunden bei vollem Alarm	
Serien-Nummer	Die Serien-Nummer befindet sich im Batteriefach	
Europäische Richtlinien	CE - Richtlinie 94/9/CE EN 50081-1 (Ausgabe 1992) EN 50082-1 (Ausgabe 1992) EX- II 1 G EEx ia IIC T4 EN 50014 (1997) EN 50020 (2002) LCIE 05 ATEX 6022 X	
Sicherheitsrichtlinien	Erfüllt alle gültigen NFPA Richtlinien, NFPA 1982, Ausgabe 1998	

6. Servicehinweis

Benutzer sollten ausschließlich zwei Dinge am Gerät selbst ausführen:

1. Die Reinigung
2. Das Wechseln der Batterie
3. Das Auswechseln der Informationen im Identifikationsfenster

Die inneren Teile des SUPER PASS können **nicht** vom Benutzer selbst gewartet werden!

Sollten Sie SUPER PASS aus anderen Gründen als dem Wechseln der Batterien öffnen, erlischt die Garantie.

Sollten Teile ausgetauscht werden, ist die Funktionssicherheit des SUPER PASS nicht mehr gewährleistet.

Bevor Sie ein Gerät zur Reparatur geben, wechseln Sie bitte immer zuerst die Batterien. Die meisten Probleme können damit bereits beseitigt werden. Sollte das Problem noch nach dem Batteriewechsel bestehen, sollten Sie das Gerät bei Ihrem Händler oder bei INTERSPIRO prüfen lassen.

7. Reinigung

Nehmen Sie zur Reinigung der Oberfläche ein feuchtes, weiches Tuch oder eine weiche Bürste.

Nur warmes Wasser, keine Reinigungsmittel verwenden.

Beschriften oder bemalen Sie das Gehäuse nicht.

Geräte, die durch chemische oder radioaktive Stoffe kontaminiert sind müssen dekontaminiert werden oder gemäß den gültigen Richtlinien entsorgt werden.

Hauptalarm-	Rote LED'S pulsieren schnell, sehr laute Warnsignale ertönen in rascher Folge (>98dBA auf 3m)	Wenn SUPER PASS nach dem Voralarm ca. 30-35 Sekunden keine Bewegung registriert geht die Einheit in den Hauptalarmmodus über. Das rote Blinklicht pulsiert nun ständig, die akustische Warnsignale werden in rascher Folge sehr laut abgegeben.
Batterie-	Alle 5 Sekunden 3 Pieptöne	Hat die Batterie eine Kapazität unter 20% erreicht weist SUPER PASS darauf hin, indem alle 5 Sekunden drei aufeinander folgende Warnsignale abgegeben werden.
alarm -		

5. Temperatursensor

SUPER PASS ist zusätzlich mit einem Temperatursensor ausgestattet, wenn die seitlichen Rückstelltasten und der Alarmknopf rot sind. Außerdem ist dies daran zu erkennen, daß die Seriennummer mit inem „H“ endet. Die Seriennummer befindet sich im Batteriefach.

Der SUPER PASS Temperaturalarm (ein rascher, klingelnder Ton) soll nicht an vorhandenen Temperaturen gemessen werden. Er kann früher oder später ertönen, dies hängt vom integrierten Zeithitzesensor ab. Die Zeiteinstellung ist davon abhängig, wo und unter welchen Bedingungen das Gerät an der Brandstelle getragen wird.

Falls die Temperaturschwelle des Alarmsystemes überschritten wird, zeigt dies SUPER PASS durch langsam pulsierende, rote LED's und dem Temperaturwarnsignal (lauter, stechender, rasch zirpender Ton) an.

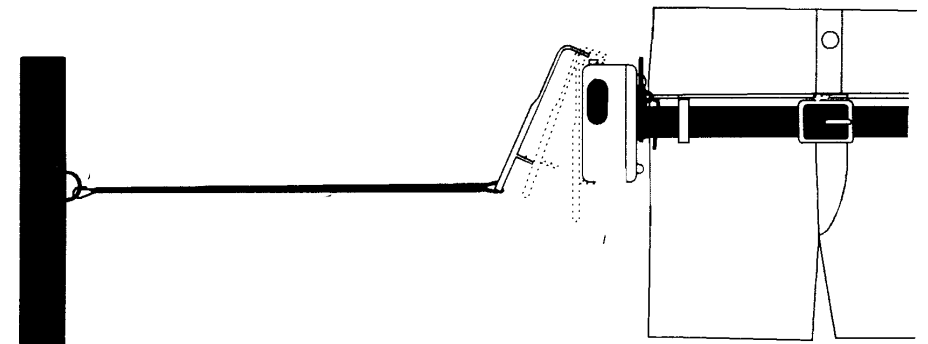
Temperatur	110°C	ca.-Reaktionszeit bis Alarm	12 min.
	140°C		10 min.
	165°C		8 min.
	195°C		6 min.

3. Gebrauch des SUPER PASS II

SUPER PASS ist mit einem verstellbaren Halteband und Karabinerhaken ausgestattet. Damit kann die Einheit leicht transportiert (z.B. am Autositz) oder gelagert (z.B. im Feuerwehrhaus) werden.

Befestigen Sie die Einheit vor dem Einsatz mittels Karabinerhaken an einer geeigneten Stelle (z.B. im Einsatzfahrzeug).

Befestigen Sie SUPER PASS samt Sicherungshalterung mit der Halteklammer oder dem D-Ring außerhalb der Schutzbekleidung an Ihrem Körper (z.B. am Gürtel, Schultergurt ect.). Die für ihn ideale Position findet der Benutzer beim Einsatz des Gerätes selbst heraus.



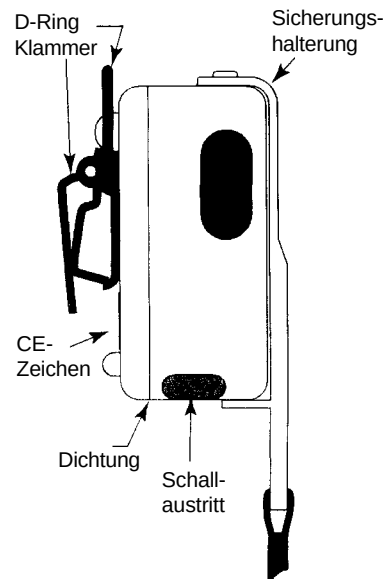
Das Halteband wird gestrafft sobald sich der Benutzer fortbewegt. Die Sicherungshalterung löst sich aus ihrer Position, damit ist SUPER PASS automatisch aktiviert.

Das System quittiert diesen Modus durch eine Serie akustischer Töne und andauerndem Blinken von vier gelben LED's.

SUPER PASS läßt sich nun nur noch ausschalten indem das System wieder in die Sicherungshalterung eingesetzt wird und gleichzeitig die beiden Rückstelltasten am Gerät gedrückt werden (siehe unter 3. Betriebsmodus).

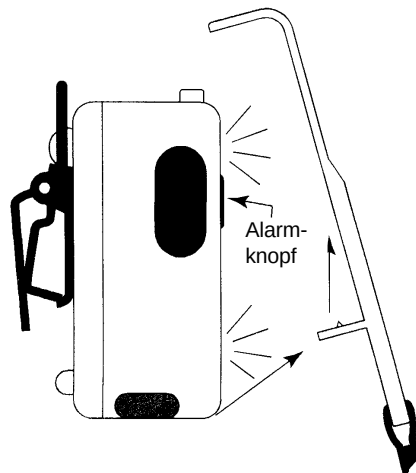
4. Betriebsmodus

OFF - Sicherungshalterung in Position, kein LED leuchtet



ON - Gerät ist der Sicherungshalterung entnommen, eine Serie akustischer Signale ertönt, vier gelbe LED's blinken andauernd

Es kann jederzeit manuell Alarm ausgelöst werden, indem der rote Alarmknopf gedrückt wird!



Hinweis: Die seriellen Töne bei der Aktivierung von SUPER PASS weisen auch auf eine ausreichende Kapazität der Batterie hin (min. 20%). Sollte dies nicht der Fall sein, siehe unter „Batteriealarm“.

Voralarm - Das gelbe LED-Blinklicht wird durch rotblinkende Signale unterbrochen, lauter werdende Warnsignale ertönen

Wenn innerhalb von ca. 18-23 Sekunden keine Bewegung festgestellt wird, aktiviert sich das Vorwarnsystem. Zusätzlich zu den vier gelben LED's werden rote Blink-LED's abgegeben, akustische Warnsignale ertönen deren Lautstärke zunimmt je länger der Voralarm andauert.

Hinweis:

Wie bei jedem Bewegungsmelder schaltet das Vorwarnsystem ein, wenn keine Bewegung innerhalb einer festgelegten Zeitspanne ermittelt wird. Leichte Vibrationen oder Bewegungen reichen evtl. nicht aus, um den Voralarm rückzusetzen. Dies ist keine Fehlfunktion des SUPER PASS sondern eine Sicherheitseigenschaft, die die Möglichkeit unbeabsichtigter Deaktivierung reduziert, die evtl. durch laute Geräusche, strukturelle Vibrationen oder kleinere unbedeutende Körperbewegungen ausgelöst werden können.

